

**Herzlich Willkommen zum Informationsanlass:**

**«Räumung des Munitionslagers Mitholz –  
Auswirkungen auf das Oberwallis»**



4. Mai 2023, 19:00 Uhr im World Nature Forum in Naters

# Programm

## **Eröffnung und Einführung ins Thema (10')**

Thomas Egger, Präsident OVT

## **Vorstellung der geplanten Arbeiten zur Räumung des ehemaligen Munitionslagers Mitholz (30')**

Adrian Goetschi und Nicolas Weber, Projektleitung Mitholz des VBS

## **Koordination der Räumung des ehemaligen Munitionslagers mit dem Ausbau des Lötschberg-Basistunnels und Gewährleistung der Erreichbarkeit des Oberwallis über den Autoverlad Lötschberg (20')**

Dominique Steffen, CEO Kissling & Zbinden AG, Mitglied Vorstand OVT und Mitglied Begleitgruppe Mitholz

## **Fragen aus dem Publikum und Diskussion mit den Referenten (30')**

**Anschliessend: Apéro mit Gelegenheit zur Diskussion**



**Mitholz 1947:** Explosion von rund 840 Tonnen Munition. 9 Tote, zerstörte Häuser und Verkehrswege. Seither liegen immer noch rund 3'500 Bruttotonnen Munition unter den Trümmern.

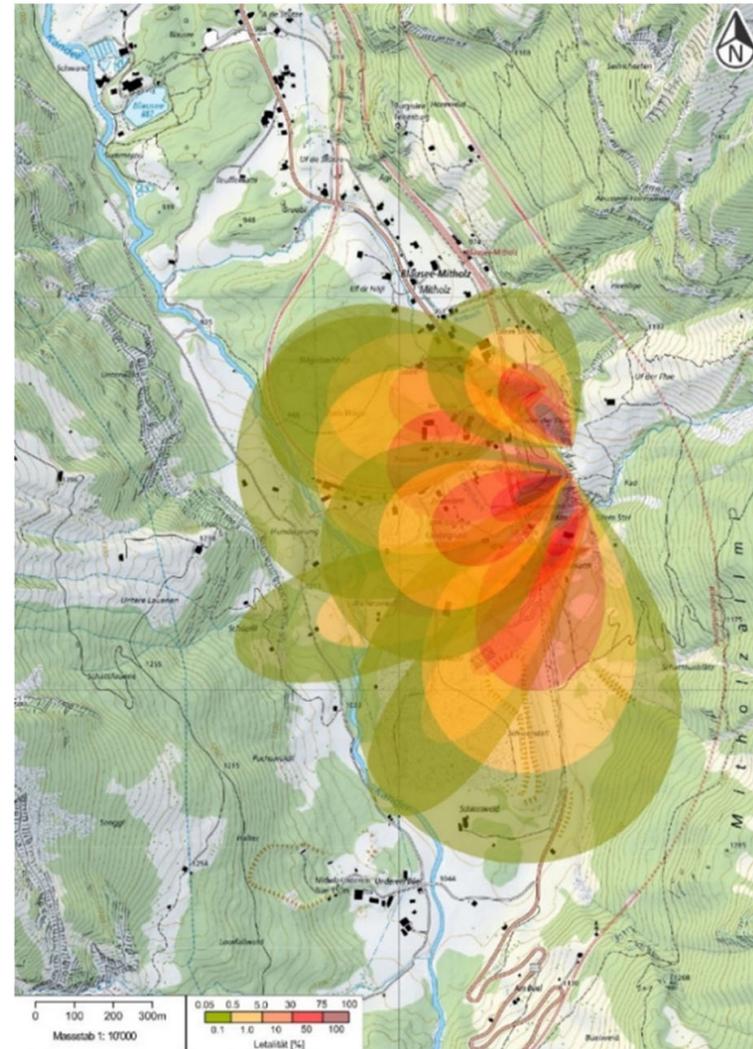
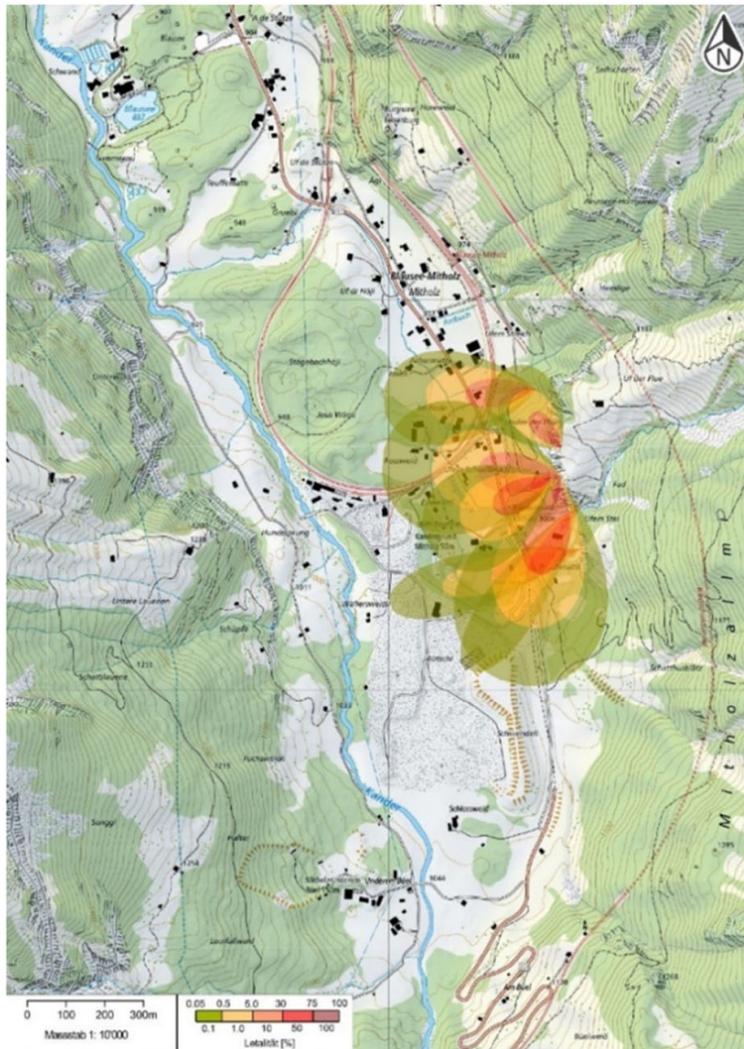


Abbildung 2: Letalitätszonen des Stollentrümmerwurfs gemäss Risikoanalyse VBS 2022 (Exposition in Gebäuden im IST-Zustand 2021/22): links: für  $Q = 1$  t, rechts für  $Q = 10$  t

## Kurzer zeitlicher Abriss

- Mitholz wurde nach 1947 weiter als Armeestandort genutzt, zuletzt ab 1987 als Standort der Armeepothek und Truppenunterkunft.
- 2018: Pläne für ein neues Rechenzentrum der Armee. Dazu neue Risikobeurteilung, welche ein erhebliches Gefahrenpotenzial nachweist -> sofortige Schliessung der noch genutzten Anlage und Verzicht auf Rechenzentrum.
- 2018 – 2020: Variantenanalyse.
- 4. Dezember 2020: Grundsatzentscheid des Bundesrates zur vollständigen Räumung des ehemaligen Munitionslagers.
- 16. November 2022: Botschaft ans Parlament zur vollständigen Räumung mit einem Verpflichtungskredit von 2,59 Mrd. Fr.
- 21. Februar 2023: Entscheid SiK-N, das Geschäft um ein Jahr zu sistieren und weitere Varianten prüfen zu lassen.
- 28. März 2023: SiK-N revidiert Sistierungsentscheid und empfiehlt Zustimmung zur Botschaft. Eine Minderheit lehnt sie ab.
- 4. Mai 2023: Beratung im Nationalrat.

